

w.w-Partyzeug-Berlin.de

Spielanleitung für

Wikinger-Schach

**Nicht geeignet für Kinder
unter 10 Jahren !**

**Nur unter Aufsicht von
Erwachsenen verwenden !**



Beim Wikingerspiel kämpfen zwei Teams darum, die gegnerischen Bauern und schließlich den König zu stürzen. Das spannende Strategiespiel ist ein toller Zeitvertreib, schult die motorischen Fähigkeiten und das taktische Verständnis.

Das Geschicklichkeitsspiel erfreut sich mittlerweile nicht nur in Deutschland großer Beliebtheit. Das Spiel ist für 2 bis 12 Spieler geeignet. Es gewinnt derjenige, der als erstes die Holzklötze des Gegners umwirft und anschließend den König stürzt. Wird der König vorher umgeworfen, hat dieses Team leider verloren.

Mit den vier Grenzhölzern wird ein beliebig großes Spielfeld abgesteckt, das ca. 5m x 8m messen sollte. Je nach Alter und Fähigkeiten der Mitspieler können Sie das Spielfeld natürlich auch verkleinern oder vergrößern, um den Schwierigkeitsgrad anzupassen. Die Begrenzungshölzer sind ca. 15cm lang und laufen am unteren Ende spitz zu. Auf weichem Untergrund können Sie diese also einfach in den Boden stecken, um das Spielfeld abzugrenzen. Auf den Grundlinien (oder auch auf einer Linie nebeneinander, den König dann in der Mitte und die Bauern rechts und links daneben) werden je fünf Bauern platziert.

Mit den Wurfhölzern wird von der gegenüberliegenden Grundlinie auf die Bauern geworfen (**Achtung : Es sollte niemand dahinter stehen !**). Die Wurfhölzer des Wikingerspiels sind ca. 30cm lang.

Zunächst wirft ein Team mit den Wurfhölzern auf die Bauern, danach wechselt das Wurfrecht. Wenn alle Bauern umgefallen sind, muss der König in der Mitte umgeworfen werden. Der König ist ca. 30cm hoch.

Sämtliches Spielzubehör ist aus stabilem Holz gefertigt und in einem Nylonbeutel verpackt.

Das Wikingerspiel ist ein spannendes Geschicklichkeitsspiel für die ganze Familie. Wer motorische Fähigkeiten und die richtige Strategie miteinander verbindet, hat die besten Chancen, zu gewinnen.

Viel Spaß !